

RS OGH 2005/4/21 2Ob269/04d, 2Ob207/14a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.04.2005

Norm

ABGB §1325 D2a

ABGB §1325 D4

ASVG §332 C

Rechtssatz

Trinkgelder eines Zahlkellners gelten gemäß § 49 Abs 1 ASVG als Entgelt; ihre Höhe wird entweder durch Aufzeichnungen des Dienstgebers, durch Erhebungen oder Schätzungen (§ 42 Abs 3 ASVG) oder durch Pauschalierung (§ 44 Abs 3 ASVG) ermittelt. Zwischen den Leistungen des Sozialversicherungsträgers im Rahmen einer Versehrtenrente und dem Schadenersatzanspruch des Verletzten auf Entgang des Trinkgeldes besteht daher sachliche Kongruenz.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 269/04d
Entscheidungstext OGH 21.04.2005 2 Ob 269/04d
- 2 Ob 207/14a
Entscheidungstext OGH 19.11.2015 2 Ob 207/14a
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119943

Im RIS seit

21.05.2005

Zuletzt aktualisiert am

07.01.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>